

Rolle der Arbeiterklasse gegenüber den anderen werktätigen Schichten. Die Leitung der Massenorganisationen, Genossen, durch die Partei kann aber nur durch die vorbildliche Arbeit der Parteimitglieder in diesen Organisationen endgültig gesichert werden.

Als die höchste Form der Klassenorganisation verkörpert die Partei zugleich die Verbindung des Vortrupps der Arbeiterklasse mit den Millionenmassen der Arbeiter und der übrigen Werktätigen. Sie darf sich darum von den Massen niemals abkapseln, und sie darf sich niemals isolieren, sondern sie muß ihre Verbindung mit ihnen ständig festigen.

Es gehört zu einem der wichtigsten Grundsätze der marxistisch-leninistischen Partei, nicht nur die Massen zu lehren, sondern auch von den Massen zu lernen. (Beifall.) Wir müssen immer sorgfältig die Stimmungen der Massen studieren und unablässig unsere Politik in ihrer Wirkung auf die Massen überprüfen. Denken wir an den traurigen Skandal von Glauchau-Meerane. Immer wieder sind Genossen und parteilose Arbeiter auf manchen Parteibüros erschienen und haben auf die Durchstechereien in Glauchau-Meerane hingewiesen. Die Parteiangestellten hatten aber kein Ohr für diese Signale, manche von ihnen haben die ehrlichen Arbeiter beinahe als Aufdringlinge abgewimmelt, und schließlich hat sich herausgestellt, daß die Arbeiter im Recht waren und nicht diese geruhsamen Parteigenossen. Dieses Beispiel sollte eine ernsthafte Warnung für die Arbeitsmethoden in unserer Partei sein.

Um die führende Rolle der Partei sicherzustellen und die Partei vor Schwankungen und vor dem Eindringen fremder Elemente zu bewahren, ist es angebracht, neue Mitglieder nicht unmittelbar in die Partei einzureihen, sondern sie zunächst als Kandidaten für die Mitgliedschaft der Partei aufzunehmen. Als Kandidaten nehmen sie an der gesamten Parteiarbeit teil, ohne das Recht der Abstimmung zu haben und in Funktionen gewählt werden zu können. Die Kandidatenfrist gibt erstens den Kandidaten die Möglichkeit, sich mit den wissenschaftlichen Grundlagen unserer Politik, mit den Grundsätzen und Zielen und dem Parteistatut vertraut zu machen und sich in der Parteiarbeit und in der Arbeit in den Massenorganisationen im Sinne der Partei zu bewähren. Zweitens erhält die Parteiorganisation durch die Kandidatenfrist die Möglichkeit, den Kandidaten bei der prak-